



Schleswig-Holsteinischer Landtag
Wirtschaftsausschuss
- L 214 -

Kiel, 8. August 2013
Landeshaus
Tel. (0431) 988 1142
(0431) 988 1171
Fax (0431) 5300 4 1180
Wirtschaftsausschuss@landtag.ltsh.de

K u r z b e r i c h t

*über die 20. Sitzung des
Wirtschaftsausschusses*

*am Mittwoch, dem 7. August 2013,
im Sitzungszimmer 122 des Landtages*

Beginn: 10:05 Uhr

Zu Beginn seiner Sitzung führte der Ausschuss eine mündliche Anhörung zum Thema **Fracking** durch.

Sodann nahm er einen Bericht des Ministers für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie zum **Sachstand an der Rader Hochbrücke** entgegen.

Nach einer Diskussion kam der Ausschuss überein, seine Beratungen zum Gesetzentwurf der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Abgeordneten des SSW zur **Einrichtung eines Registers zum Schutz fairen Wettbewerbs**, [Drucksache 18/827](#), in seiner nächsten Sitzung fortzusetzen.

Zum Gesetzentwurf der Landesregierung zur **Neufassung des Landesplanungsgesetzes und zur Aufhebung des Landesentwicklungsgrundsätzgesetzes**, [Drucksache 18/885](#), zum Gesetzentwurf der Fraktion der PIRATEN für **eine verlässliche Raumordnungsplanung**, [Drucksache 18/898](#), und zum Antrag der Fraktion der FDP betreffend **Chancen erkennen, Potenziale nutzen - Gemeinsame Landesplanung mit Hamburg vorbereiten**, [Drucksache 18/821](#), empfahl der Wirtschaftsausschuss dem federführenden Innen- und Rechtsausschuss, eine schriftliche Anhörung durchzuführen.

Mit den Stimmen der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, PIRATEN und der Abgeordneten des SSW gegen die Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP empfahl der Ausschuss dem Landtag die Ablehnung des Antrags der Fraktion der CDU betreffend **Finanzierungsmöglichkeiten der westlichen Elbquerung der A 20**, [Drucksache 18/832](#). Den zum selbstständig erklärten Änderungsantrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Abgeordneten des SSW betreffend **Finanzierung der westlichen Elbquerung optimieren**, [Drucksache 18/948](#), empfahl er dem Landtag mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen gegen die Stimmen der Oppositionsfraktionen zur Annahme.

Den vertraulichen [Umdruck 18/1538](#) betreffend **Vergabe der Schienenpersonennahverkehrsleistungen auf der Strecke Niebüll - Dagebüll-Mole an die Norddeutsche Eisenbahngesellschaft Niebüll GmbH (NEG)** nahm der Ausschuss zur Kenntnis.

Einstimmig beschloss er den **Terminplan für das Jahr 2014**, [Umdruck 18/1468](#).

Der Antrag der Fraktion der CDU betreffend **Stärkung des barrierefreien Tourismus in Schleswig-Holstein**, [Drucksache 18/909](#), den dazugehörigen Änderungsantrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und der Abgeordneten des SSW, [Drucksache 18/952](#), und den Antrag der Fraktion der CDU betreffend **Kreuzfahrttourismus und Fährtourismus in Schleswig-Holstein voranbringen**, [Drucksache 18/910](#), setzte der Ausschuss mit der Maßgabe von der Tagesordnung ab, diese Anträge in seiner September-Sitzung zu beraten.

Schluss: 16:45 Uhr

gez. Thomas Wagner